

Bericht birdingtours-Reise Kyffhäuser: Sagenhaft interessant 2018

Text: Stefan Lilje

Fotos: Bernd Reichert, Hans Peter Fuchs, Stefan Lilje

Zeit: 14.05.-19.05.18

Unterkunft: In Kelbra

Teilnehmerzahl: 8

Reiseleiter: Stefan Lilje

Die Kyffhäuser-Region: eine liebeliche und vielfältige Mittelgebirgs-Landschaft an der Grenze Thüringens und Sachsen-Anhalts. Buchenwälder, Halbtrockenrasen, Salzwiesen, Gewässer wie die Talsperre Kelbra oder der Süße und Salzige See mit großen Röhrichtbeständen sind nur einige Biotoptypen, die wir erleben. Interessant sind besonders auch die Landschafts-Phänomene in der Gipskarstlandschaft mit Erdfällen, Bachschwinden, Höhlen etc.

Nicht nur naturkundlich und erdgeschichtlich, auch historisch und kulturell ist der Kyffhäuser mit der ihm umgebenen Goldenen Aue im wahrsten Sinne sagenhaft interessant. Unsere diesbezüglichen Erkundungen spannen einen weiten zeitlichen Bogen:

- von 440 Mio. Jahren vor unserer Zeit (Entstehung der Gesteine im Bereich Wipperdurchbruchstal),
- über die Entstehungszeit des Gipses und z.B. der Barbarossa-Höhle ca. 300 Mio. Jahre v. Chr.
- Über die Zeit, als der Homo erectus die Kyffhäuser-Region bewohnte (vor ca. 400.000 Jahren)
- weiter ins Mittelalter – der Entstehungszeit der Barbarossalegende, der Burg Kyffhausen
- bis zur frühen Neuzeit mit Martin Luther und Thomas Müntzer und den Bauernkriegen

Höhepunkte der Reise:

1. Tag:

Ankunft im Hotel

- ... mit einmaligem Blick über die Golden Aue mit dem Kelbra-Stausee zum Harz

Beobachtungen an der [Talsperre Kelbra](#)

- Schwarzhalstaucher, Schnatterenten sehr nah vor uns schwimmend, dazu Reiher- und Tafelenten
- Steinschmätzer und Wiesen-Schafstelzen an der Staumauer
- Zwergmöwen und Trauerseeschwalben fliegen weit entfernt über dem See
- Drossel- und Teichrohrsänger singt laut und kräftig im Schilf nebeneinander zum Vergleichen
- Turmfalken balzen am Vogelturm



Barbarossa-Denkmal

- Phantastischer Blick vom Barbarossa-Denkmal über den Harz bis zum Brocken, zum Thüringer Wald ...
- Trauerschnäpper singt
- schöne Pflanzen: Berg-, Frühlings-Platterbse, Glänzender Storchschnabel, ...



Abendlicher Spaziergang im [Kuhrieth](#) bei Berga am Kelbra-Stausee

- eine Sumpfohreule fliegt elegant und lautlos vor uns umher!
- Grauammer, Wiesenschafstelzen ... sind zu beobachten
- Feldschwirl singt

2. Tag:

Wanderung am Südufer der [Talsperre Kelbra](#) über die Numburg bis zur Solquelle:

- Landschaftsgenuss in vielfältigen Lebensräumen: Wald, Feuchtwiesen, Röhricht, Trockenrasen, offene Seefläche, Quellen ...
- ein Pirol singt ausdauernd nah vor uns
- ein Fischadler sitzt lange und gut zu betrachten auf einem kahlen Baum am Seeufer
- ein Seeadler fliegt nah vor uns vorbei
- über 20 Schwarzhalstaucher sind auf dem Stausee zu beobachten
- Löffel-, Tafel-, Reiher-, Schnatterenten ...
- eine Grauammer, mehrere Nachtigallen singen
- Schwarzkehlchen lassen sich toll beobachten
- noch blühende Frühlings-Adonisröschen mit ihren prächtigen, großen gelben Blüten und andere seltenen Pflanzenarten: Schwarzes Bilsenkraut



Beobachtungen an den Fischteichen Auleben

- Rot- und Schwarzmilane fliegen vorüber
- eine Rohrdommel ruft

Spaziergang im Kuhrieth bei Berga am Kelbra-Stausee

- Grauammer, Wiesenschafstelzen ... sind zu beobachten
- Bluthänflinge nehmen ein ausführliches Bad in einer Pfütze
- Feldschwirl, Nachtigall und Sumpfrohrsänger etc. singen: Ein schönes Vogelkonzert!

3.Tag:

Wanderung am Kosakenberg bei Bad Frankenhausen

- schweißtreibender Aufstieg mit singendem Gartenrotschwanz, Baumpiepersingflug und Heidelerche, bestens auf ihrer Singwarte zu betrachten ... , dazu Purpur- und Helmknabenkraut
- Stinkschiefer stinkt
- schöner Wald mit Waldorchideen (Nestwurz, Weißes Waldvögelein) und vielen singenden Vögeln: Waldlaubsänger, Sumpfmeise, Grauschnäpper ...
- Rehbock bellt ausdauernd im wunderschönen Natur-Buchenwald
- äußerst buntblumige Trockenrasen mit Graslilien, Salbei, geflecktem Ferkelkraut, Diptam ...



Panorama-Museum

- monumentales Kunstwerk über den Bauernkrieg aus DDR-Zeiten vom Leipziger Künstler Werner Tübke. Eine beeindruckende und anschauliche Einführung in die Zeit vor gut 500 Jahren – zumal wenn einen die Personen und Symbole von einem der Führer im Museum näher gebracht werden. Künstlerisch aber durchaus zu diskutieren ...

Führung in der Barbarossa-Höhle

- Höhle im Anhydrit – daher tolle Gipsplattenbildungen, unterirdische Gewässer etc.



4. Tag:

Beobachtungen im [Esperstedter Ried](#)

- viele Teich-, einige Schilf- und Sumpfrohrsänger singen
- an zwei Stellen lassen sich Blaukehlchen auf ihren Singwarten gut betrachten
- Braunkehlchen ist schön zu sehen
- Wacholderdrosseln, Feldsperlinge und Kuckucke sind zu beobachten



Führung in der Steinrinne bei Bilzingsleben

- Fundplatz des Homo erectus, der vor ca. 370.000 lebte
- einer der frühesten Menschenfunde in Mittel- und Nordwesteuropa
- durch Ausgrabung des Lagerplatzes, einige Menschenschädel und vieler Fundstücke wie Feuersteinreste, Geräte aus Stein und Holz etc. sowie Tier- und Pflanzenreste lässt sich ein umfassendes Lebensbild der Vormenschen gewinnen – faszinierend!

Kaffeepause in der Waldgaststätte Forellenhof

- frischer Erdfall in der Nähe
- Becherazurjungfer, Großes Granatauge am Fischteich
- junger Buchfink wird gefüttert



Wanderung im [Wipperdurchbruchstal](#)

- Massen von Orchideen, u.a. Brand-, Dreizähniges, Helm-, Purpurknabenkraut
- Grauspecht ruft ausdauernd
- phantastischer Pfad am Steilhang des Kohnstein mit Blick auf die Wipper und Echtem Haarstrang, Blauem Lattich, Aufrechtem Ziest, Astloser Graslilie etc .
- schöner Eichen-Hainbuchen-Wald



5. Tag:

Wanderung am Nordufer des [Salzigen See](#)

- Viele Brandgänse im Aselebener Pumpensee
- einige Bienenfresser sind an ihren Niströhren!
- Sperbergrasmücke warnt
- Schwarzkehlchen, Bluthänflinge, Dorngrasmücken sind gut zu sehen

- Wendehals lässt seinen Ruf erschallen



Kaffeepause am Süßen See

- Flusseeeschwalben sitzen auf einem Geländer
- Rohrammern und Teichrohrsänger lassen sich auf Schilfspitzen betrachten
- Steppenmöwen schwimmen auf dem See

Im Braunkohletagebau

- Kormoran und Graureiher auf ihren Nestern auf kleinen Gebüschinseln im See – die Graureiher haben sogar schon niedliche Junge!

6. Tag:

Waldspaziergang bei Rathsfeld

- sehr junge Buntspechte betteln in ihrer Höhle
- Baumpieper mit schönem Sing/kflug ...
- Schwarzspecht ruft kurz

Esperstedter Ried

- nochmals Blaukehlchen gut zu sehen und Rohrsänger gut zu hören

Artenlisten

VÖGEL

Höckerschwan
Graugans
Nilgans
Brandgans
Stockente
Schnatterente
Löffelente
Knäkente
Tafelente
Reiherente
Fasan
Wachtel
Schwarzhalstaucher
Zwergtaucher
Haubentaucher
Kormoran
Rohrdommel
Graureiher
Silberreiher
Weißstorch
Rotmilan
Schwarzmilan
Rohrweihe
Mäusebussard
Sperber
Seeadler
Fischadler
Turmfalke
Blässhuhn
Wasserralle
Teichhuhn
Kiebitz
Lachmöwe
Zwergmöwe
Sturmmöwe
Steppenmöwe
Flussseeschwalbe
Trauerseeschwalbe
Straßentaube
Ringeltaube
Türkentaube
Turteltaube
Kuckuck
Sumpfohreule
Mauersegler
Bienenfresser
Grauspecht

Buntspecht
Schwarzspecht
Wendehals
Feldlerche
Heidelerche
Uferschwalbe
Rauchschwalbe
Mehlschwalbe
Baumpieper
Wiesenpieper
Bachstelze
Wiesenschafstelze
Heckenbraunelle
Rotkehlchen
Nachtigall
Gartenrotschwanz
Hausrotschwanz
Steinschmätzer
Schwarzkehlchen
Braunkehlchen
Blaukehlchen
Singdrossel
Misteldrossel
Wacholderdrossel
Amsel
Sperbergrasmücke
Gartengrasmücke
Mönchsgrasmücke
Dorngrasmücke
Klappergrasmücke
Feldschwirl
Rohrschwirl
Teichrohrsänger
Schilfrohrsänger
Sumpfrohrsänger
Drosselrohrsänger
Fitis
Waldlaubsänger
Zilpzalp
Sommergoldhähnchen
Zaunkönig
Grauschnäpper
Trauerschnäpper
Kohlmeise
Tannenmeise
Blaumeise
Sumpfmeise
Schwanzmeise

Kleiber
Waldbaumläufer
Gartenbaumläufer
Neuntöter
Elster
Eichelhäher
Dohle
Rabenkrähe
Saatkrähe
Kolkrabe
Star
Pirol
Haussperling
Feldsperling
Buchfink
Bluthänfling
Stieglitz
Grünfink
Girlietz
Rohrammer
Goldammer
Grauammer

ANDERE TIERE

Aurorafalter
Becher-Azurjungfer
Feldgrille
Feuerwanze
Fledermausazurjungfer
Fuchs
Gebänderte Prachtlibelle
Gemeine Blutzikade
Große Pechlibelle
Großes Granatauge
Grüße Blaupfeil
Hufeisenazurjungfer
Kl. Wiesenvögelchen
Königslibelle (Exuvie)
Mistkäfer
Reh
Rundaugen-Mohrenfalter
Seefrosch
Wasserfrosch
Weinbergschnecke
Zitronenfalter

Orchideen

Brand-Knabenkraut
Dreizähniges Knabenkraut
Grünliche Waldhyazinthe
Helm-Knabenkraut
Purpur-Knabenkraut
Rotbraune Stendelwurz
Vogel-Nestwurz
Weiße Waldhyazinthe
Weißes Waldvögelein

Weitere Pflanzenarten

Astlose Graslilie
Aufrechte Trespe
Aufrechter Ziest
Bärenschote
Beinwell
Berg-Ahorn
Berg-Gamander
Berg-Klee
Berg-Platterbse
Berg-Steinkraut
Blauer Lattich
Blauroter Steinsame
Blutroter Storchschnabel
Dänischer Tragant
Diptam
Echter Haarstrang
Esche
Eschen-Ahorn
Essbare Kermesbeere
Eparsette
Färber-Wau
Färberginster
Federgras spec.
Feld-Ahorn
Feldsalat
Fichte
Frühlings-Adonisröschen
Frühlings-Platterbse
Gamander-Ehrenpreis
Gänseblümchen
Geflecktes Ferkelkraut
Gelbe Sommerwurz
Gelbe Spargelerbse
Gelber Wau
Gemeiner Bocksdorn
Genfer Günsel
Gewöhnliche Hundszunge
Gewöhnliches
Kreuzblümchen

Gewöhnliches
Sonnenröschen
Golddistel
Goldschopfhahnenfuß
Große Sternmiere
Großes Windröschen
Hain-Rispengras
Hainbuche
Hänge-Birke
Haselwurz
Hufeisenklee
Karthäuser-Nelke
Kleine Wiesenraute
Kleiner Wiesknopf
Kleines Habichtskraut
Kleines Mädesüß
Knolliger Hahnenfuß
Kornblume
Leberblümchen
Maiglöckchen
Mauerlattich
Mittleres
Vermeinkraut/Leinblatt
Nesselblättrige Glockenblume
Nickendes Leimkraut
Niedrige Schwarzwurzel
Orientalische Zackenschote
Pyramiden-Schillergras
Pyrenäen-Storchchnabel
Raue Gänsekresse
Rauer Alant
Rispen-Flockenblume
Rot-Buche
Roter Wasser-Ehrenpreis
Salomonssiegel
Schattenblümchen
Schilf
Schlangenglauch
Schopf-Kreuzblümchen
Schwalbenwurz
Schwarze Platterbse
Schwarzer Holunder
Schwarzes Bilsenkraut
Seerose
Sichel-Hasenohr
Skabiosen-Flockenblume
Sommer-Linde
Spitz-Ahorn
Stachelige Distel
Steinquendel
Steppen-Salbei
Stil-Eiche

Stinkender Storchschnabel
Taumel-Kälberkropf
Tollkirsche
Trauben-Eiche
Türkenbund-Lilie
Vielblütige Weißwurz
Vogelbeere
Wald-Geißblatt
Wald-Sanikel
Waldkiefer
Weiße Schwalbenwurz
Weiße Taubnessel
Wiesen-Bocksbart
Wiesen-Kerbel
Wiesen-Margerite
Wiesen-Salbei
Wiesen-Schlüsselblume
Wildbirne
Wolliger Schneeball
Wunderveilchen
Wundklee
Zypressen-Wolfsmilch